

# Festival E BISTARDE VERGISS MEIN NICHT

FESTIVAL ANLÄSSLICH DES 84. JAHRESTAGES DES ANSCHLUSSES ÖSTERREICHS AN NAZI-DEUTSCHLAND 1938 UND ZUM GEDENKEN AN DIE OPFER

Unsere Arbeit wird zum Teil aus Förderungen und Subventionen finanziert. Wir bedanken und herzlich für die Zurverfügungstellung von Fördermitteln bei Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur, Zukunftsfonds der Republik Österreich, Bezirk Neubau und Grüner Klub im Parlament.



## 3. Internationales Roma-Theater-Festival Im Dschungel Wien, von 1. – 9. 11. 2023

*Pejalen taj Pralalen! Solidarisiert euch miteinander!*

*Wäre die Welt nicht langweilig ohne Roma, Sinti, Traveller, Manusch, Kale usw.?*

E Bistarde - die Vergessenen - vergiss mich nicht - Vergissmeinnicht- Vergiss mein nicht - ein Wortspiel, das uns inspiriert hat, ein Festival zu organisieren und über neue Wege nachzudenken, die so fließend sind wie das Leben selbst.

Wir sind da, wir zeigen uns, wir lassen nicht zu, dass man vergisst, dass es eine Geschichte gibt, die uns seit Jahrhunderten verfolgt, und dass wir nichts davon wissen. Wir sind so viele und wir sind so unterschiedlich.

„Wir wollen den Roma durch Theater und Kultur eine Stimme geben. Es ist notwendig, einander, Roma und Nicht-Roma, zu kennen und anzuerkennen, um unsere historischen kulturellen Unterschiede zu versöhnen. Wir haben eine Auswahl an Theaterstücken und Performances zusammengestellt, die sich um aktuelle Themen und Ästhetiken drehen, die in der Dokumentation der Realität und der Mikrogeschichte verwurzelt sind.“ (Simonida Selimovic)

Anlässlich der 30. Jahre Anerkennung der Roma als Volksgruppe und des 85. Jahrestages des Anschlusses Österreichs an Nazi-Deutschland 1938, der auch den Beginn der Verfolgung der Roma und Sinti in Österreich markiert, gedenken wir der Opfer.

Träume können wahr werden, auch wenn man uns immerzu das Gegenteil einredet. Wir glauben an die performative Kraft, die in der Kunst liegt, die Orte entstehen und Wirklichkeit werden lassen kann. Dieses dritte Internationale Roma Theater Festival in Wien wird organisiert von der Roma-Selbstorganisation Romano Svato und entsteht in einer Zusammenarbeit von Roma und Nicht-Roma aus Europa.



## E BISTARDE - VERGISS MEIN NICHT 2023 PROGRAMM

**1. November 2023**

**19:00 - 19:30 "E Bistarde" Festival Eröffnung**

Ort: DSCHUNDEL WIEN (MuseumsQuartier Museumsplatz 1 A-1070)

**1 - 3. November 2023**

**19:30 - 21:00 "LAND OHNE LAND"**

Schauspiel| Theater

**URAUFFÜHRUNG von SIMONIDA  
SELIMOVIĆ**

Ort: DSCHUNDEL WIEN

(MuseumsQuartier Museumsplatz 1, A-1070)



**1 - 9. November 2023**

**11.00 Uhr "SPACES OF MEMORIES"**

Installation Luna De Rosa, Fürstenhof

**TEMPORÄRES MAHNMAL**

**2 - 7. November 2023**

**17:30 - 18:30 "Decode your Prophecy"**

Wahrsagen mit Laura Moldovan

Ort: Vor dem DSCHUNDEL WIEN

(MuseumsQuartier Museumsplatz 1 A-1070)



**4. November 2023**

**21:00 Deno RecorDS**

Musik Konzert

Ort: DSCHUNDEL WIEN

(MuseumsQuartier Museumsplatz 1 A-1070)



**4 & 5. November 2023**

**19:30 - 21:00 "Rom\*nja City"**

Schauspiel von Rom\*nja Power Theaterkollektiv

Ort: DSCHUNDEL WIEN

(MuseumsQuartier Museumsplatz 1 A-1070)



**6. November 2023**

**19:30 - 21:00 "Wir Kinder der kleinen  
Mehrheiten"**

Literatur, Gesang, Talk  
mit Gianni Jovanovic, Oyindamola Alashe und  
Celina Kostic  
Ort: DSCHUNGEL WIEN



**7. November 2023**

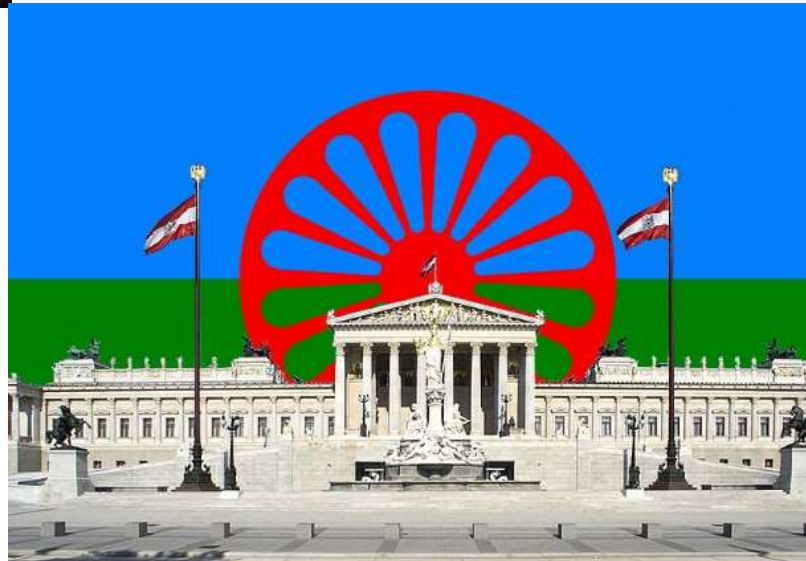
**19:30 - 21:00 "Tschandala - The Romani  
Version"**

Musik Performance von Lindy Larsson  
Ort: DSCHUNGEL WIEN  
(MuseumsQuartier Museumsplatz 1 A-1070)

**8. November 2023**

**18:00 – 19:30 " Wie kann der Staat die  
Selbstorganisationen der Roma und Sinti in  
Österreich stärken? Strukturen und  
Narrative der Zukunft"**

Round Table  
Ort: PARLAMENT  
(Dr. Karl Renner-Ring 3, A-1010)



**9. November 2023**

**19:30 - 21:00 "Images of Rom\*nja Artists in  
Media and on Stage"**

Podium Diskussion  
Ort: DSCHUNGEL WIEN  
(MuseumsQuartier Museumsplatz 1 A-1070)

**01.11.2023** 19:30 UHR **URAUFFÜHRUNG**  
**02.11.2023** 19:30 UHR  
**03.11.2023** 19:30 UHR

# Land ohne Land

Schauspiel

**Für alle ab 13 Jahren**

**Dauer: 90 Min.**

**Deutsch, Englisch, Romanes, BKSM**

**Themen: Digitale Medien, Augmented Reality, Demokratie,  
No Border - No Nation**

Text + Regie : **SIMONIDA SELIMOVIC**

Regieassistentz: **VITÓRIA MONTEIRO**

Dramaturgie: **ELIF BILICI**

Musik: **STEFANY LEANDRO AGUILAR**

Visual Art: **JOANNA ZABIELSKA**

Produktionsleitung: **IVA MARKOVIC**

Szenografie: **ELENI PALES**

Performer\*innen: **VALENTINA EMINOVA,  
FRANZISKA ADENSAMER, SEBASTIAN MALFER**

Cast Video: **DOMINIC MOLDOVAN ,  
SAMUEL ROSEGGER, RADICA SAVIĆ**

Kamera & Cut: **LAURA MOLDOVAN**

**Gefördert aus Mitteln der Volksgruppenförderung des Bundeskanzleramtes**

Als aufgrund der Pandemie die Grenzen gesperrt werden, bleiben Bobi und Kosa in einem kleinen serbischen Roma-Dorf hängen. Eine Horde von Polizisten und Angehörige des Militärs belagern das Dorf – die Bewohner:innen werden verdächtig, Überträger:innen des Virus zu sein, und weggesperrt. In dieser Notsituation kreiert Kosa eine virtuelle Welt für alle Roma und Romnja. Ein Land, in dem sich 15 Millionen Menschen willkommen fühlen, Romanes sprechen dürfen, ihre Geschichte aufarbeiten und Kultur neu kreieren können.

**Im Dschungel Wien, MuseumsQuartier Museumsplatz 1, 1070 Wien**

SA 04.11. 2023 21:00 UHR

# Deno Records

MUSIK KONZERT



**"Proud to be Roma" - das ist das Motto von Deno Records.**

Sein Name steht für heiße Rhythmen, gemischt mit coolen

Balkan Vibes und ist bereits in der Roma Community ein Vorbild - vor allem für die junge Generation.

Mit seinen Hits wie: **"Like a Bomba", "Cobra", "Magisch Tallava"** und viele mehr, bringt er den Menschen nicht nur fette Beatz, sondern vermischt diese mit traditionellen Klängen aus dem Balkan und Orient. **DenorecordDS** steht für Qualität und internationalen Erfolg in Sachen Balkan modern Music.

Mit über 500 Millionen Aufrufen weltweit sorgte **Deno Records** bereits mehrmals für virale Hits.

Im Dschungel Wien  
MuseumsQuartier  
Museumsplatz 1, 1070 Wien

04.11.2023 19:30 UHR

05.11.2023 19:30 UHR

# Rom\*nja City

## Stadt der Befreiter Menschen

Schauspiel

Für alle ab 16 Jahren

Dauer: 70 Min.

Deutsch, Romanes

Themen: **Geschichtsaufarbeitung, kulturelle Identität, Emanzipation und Sichtbarkeit der Roma-Gemeinschaft**

Autorin: SIMONIDA SELIMOVIC

Mitarbeit Text: HANNA ALTAHER

Regie: SIMONIDA SELIMOVIC

Produzentin: JOSCHLA MELANIE WEISS

Choreografie: Safet Mistele/Aurora Magri

Dramaturgie: RUDI DE MELO

Bühnenbild + Kostüme: OLGA VON WAHL

Ton + Visuals: AMIN BANITABA, SLAVISA MARKOVIC

Licht: DAVID SCHOLZ

Performer+innen: JOSCHLA WEISS, NEBOJŠA MARKOVIĆ, ESTERA SARA STAN, CAT JUGRAVU, REA ANDREA KURMANN, ROXIE THIELE-DOGAN

Eine Produktion des **Rom\*nja IN Power Theaterkollektivs**, eine Abteilung des **Kelipen e.V.**, in Kooperation mit dem **Romanosvato Theaterverein Wien** und dem **Rroma Aether Klub Theater Berlin**.

In den 1940er-Jahren führten Nazi-Ärzte für ihre Versuche, „Herrenmenschen“ zu entwickeln, Experimente an Rita Prigmore und ihrer Zwillingsschwester Rolanda durch. Das Stück ist eine Abrechnung mit der Vergangenheit, aber auch ein Blick in eine mögliche Zukunft – ins Zentrum von Rom\*nja City, der Stadt der Freiheit. Die 600 Jahre alte Geschichte der Rom:nja und Sinti:zzi wurde im dritten Reich nahezu ausgelöscht. Bis zum heutigen Tage ist die historische Verantwortung der Verbrechen nicht aufgearbeitet.

Im Dschungel Wien, MuseumsQuartier Museumsplatz 1, 1070 Wien

**MO 06.11. 2023 19:30 UHR**

# *Wir Kinder der kleinen Mehrheiten*



**LITERATUR, GESANG, TALK**

Eine Mischung aus Lesung, und Konzert: Gianni Jovanovic und Oyindamola Alashe lesen abwechselnd aus ihrem Buch "Ich, ein Kind der kleinen Mehrheit", Celina Bostic singt, spielt und performt. Am Ende hat das Publikum die Möglichkeit, mit den Künstler:innen ins Gespräch zu kommen.

**Im Dschungel Wien  
MuseumsQuartier  
Museumsplatz 1, 1070 Wien**

**DI 07.11. 19:30 UHR**

# **TSCHANDALA**

## **The Romani version**

**Musik-Performance**

Eine Kooperation mit **Strindbergs Intima Teater (SE)**

**Regie + Performance: LINDY LARSSON**

**Text: LINDY LARSSON, STEFAN FORSS, AUGUST STRINDBERG**

**Kostüme: DELAINE LE BAS, STEFAN FORSS**

**Musik: BON BON BAND**

Lindy Larsson, unterstützt von der gefeierten Bon Bon Band, gibt ein persönliches Theaterkonzert, in dem er sich seinen Ursprüngen nähert. Er gibt den Romani Travellers eine Stimme und macht einen blinden Fleck in der schwedischen Geschichte sichtbar, der bis in unsere Gegenwart nachhallt. Eine musikalische Manifestation, spannungsvolle Romani-Musik ohne Sicherheitsnetz, eine Intervention zum Schutz einer gefährdeten Minderheit, der Romani Travellers.

Der Abend ist eine Revision der schwedischen Geschichte, ein kritischer Blick auf Strindberg und seinen antiziganistischen Roman „Tschandala“. Der Schauspieler, Sänger und Romani-Aktivist Lindy Larsson bewegt sich mit Leichtigkeit zwischen den Genres. „Tschandala – The Romani Version“ war für die Swedish Biennale for Performing Arts 2023 ausgewählt. Lindy Larsson wurde dafür mit dem Preis der Schwedischen Theaterkritik 2022 ausgezeichnet.

**Im Dschungel Wien, MuseumsQuartier Museumsplatz 1, 1070 Wien**



**MI 08.11.2023 18:00 - 19:30 UHR**

# **Wie kann der Staat die Selbstorganisationen der Roma und Sinti in Österreich stärken?**

## **Strukturen und Narrative der Zukunft**

**Moderation: Gilda Horvath**

Die Bürgerrechtsbewegung der Rom\*nja und Sinti\*zze in Österreich befindet sich im Umbruch. Derzeit gibt es Fortschritte wie den Beschluss zu einem Gedenkort in Erinnerung an die Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung gleichzeitig arbeiten die meisten Selbstorganisationen unter prekären Bedingungen und ohne jegliche nachhaltige Perspektive. Die Kultur und Sprache der Roma als historischer Teil europäischer Kultur bleibt das Stiefkind aller politischen Bemühungen. Zudem existieren keine eigenen Orte des Austausches - schon gar keine „Save Spaces“ für die Communities. Eine umfassende Anerkennung der Roma und Sinti bedingt jedoch immer einen vorhandenen politischen Willen. Im Dialog zwischen Politik, Bürgerrechtsbewegung und Künstler\*innen werden Entwicklungen und Möglichkeiten diskutiert.

Begrüßung von Faika El-Nagashi, Abgeordnete zum Nationalrat

**Roundtable Gespräch mit:**

**Simonida Selimovic**, Gründerin Festival „E Bistarde“

**Marion Dworzack**, Roma Aktivistin

**Roxanna-Lorraine Witt**, Djelem Djelem Festival Dortmund, Save Space e.V

**Danijela Cicvaric**, Leiterin Romano Centro

**Stéphane Laederich**, Direktor der Schweizer „Roma Foundation

**Dipl.-Ing. Olga Voglauer**, Abgeordnete zum Nationalrat

**Mag. Eva Blimlinger**, Abgeordnete zum Nationalrat

### **Organisatorische Hinweise**

**Hinweis 1:** Treffpunkt 17:30 vor der Sicherheitsschleuse im Eingangsbereich des Parlaments. Von dort werden alle Personen abgeholt und gemeinsam in den Veranstaltungsraum begleitet

**Hinweis 2:** Eine Anmeldung bis spätestens 2. November über den folgenden Registrierungslink ist notwendig: <https://www.parlament.gv.at/services/zutritt/registrierung/index.html>

**Hinweis 3:** Sofern Sie an der Veranstaltung teilnehmen möchten bitten wir Sie zusätzlich zur Registrierung um ein Mail vor dem 2. November an: [laura.duduma@gmail.com](mailto:laura.duduma@gmail.com)

**Hinweis 4:** Bitte nehmen sie ein Ausweisdokument für den Einlass mit

**Im Parlament Wien  
Dr. Karl Renner-Ring 3, 1010 Wien**

**DO 09.11. 19:30 UHR**

# **Images of Rom\*nja artist in media and on stage**

**Podium Discussion in English**

**Moderation: Carmen Gheorghe, E-Romnja NGO Romania**

For centuries, Roma were Europe's entertainers. The Roma's natural talents in music, dance, acting, art and storytelling warmed the hearts of the people and animated all weddings, baptisms and events by performing. However, in the modern age, one has to present a certificate to prove any skill or talent one has. The art of the Roma has been devalued and disregarded.

Questions emerge such as: "What obstacles face today Roma artists with art and careers?" and "What opportunities are there for Roma artists?" will be discussed and processed in panel discussion.

People have always drawn inspiration from art. Stéphane Laederich also drags the idea of the Romaverse app from the play "Land ohne Land" into the real world, which he presents here.

## **Guests:**

**Simonida Selimovic**, Founder Festival „E Bistarde“

**Gilda-Nancy Horvath**, Deutsche Welle Europa

**Adrian Gaspar**, Chairman Academia Romai

**Stéphane Laederich**, Director of the Swiss "Rroma Foundation

**Roxanna-Lorraine Witt**, Djelem Djelem Festival Dortmund, Save Space e.V

**Jörg Studeman**, City Manager Dortmund

**In Dschungel Wien, MuseumsQuartier Museumsplatz 1, 1070 Wien**